

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XV
Literaturverzeichnis . . . . .	XIX

<b>Teil 1 Grundbegriffe . . . . .</b>	<b>1</b>
---------------------------------------	----------

<b>Kapitel 1 Sinn und Zweck des Patentschutzes . . . . .</b>	<b>3</b>
--	----------

A. Wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung des Patentrechts . . . . .	3
B. Interessenlage und Schutzgrund. . . . .	4
I. Erfinder . . . . .	4
II. Erwerber und Lizenznehmer eines Patents . . . . .	4
III. Mitbewerber . . . . .	4
IV. Allgemeinheit . . . . .	5
V. Sinn und Zweck des Patentrechts . . . . .	7
C. Das Patent als subjektives Ausschließlichkeitsrecht . . . . .	9
I. Das Patent als absolutes subjektives Recht. . . . .	9
II. Gewährleistung des Interessenausgleichs durch Begrenzung der Rechts- position. . . . .	10
D. Patentrecht im objektiven Sinn . . . . .	11
E. Schlussfolgerungen . . . . .	12

<b>Kapitel 2 Geschichtliche Entwicklung des Patentrechts. . . . .</b>	<b>13</b>
---	-----------

A. Ursprünge des Patentrechts . . . . .	13
B. Die Vorgeschichte des deutschen Patentgesetzes und die Patentrechts- kontroverse im 19. Jahrhundert. . . . .	14
C. Das Patentrecht im Deutschen Reich bis 1945 . . . . .	14
D. Entwicklungen des Patentrechts bis heute . . . . .	15

<b>Kapitel 3 Das Verhältnis des Patentrechts zu anderen Rechtsgebieten . . . . .</b>	<b>18</b>
--	-----------

A. Patentrecht und Verfassungsrecht. . . . .	18
B. Patentrecht und Bürgerliches Recht. . . . .	20
I. Deliktrecht . . . . .	20
II. Bereicherungsrecht . . . . .	21
III. Vertragsrecht. . . . .	21
IV. Sachenrecht. . . . .	22
C. Patentrecht als Teil des Rechts des geistigen Eigentums . . . . .	23
I. Terminologie. . . . .	24
II. Patentrecht und Urheberrecht. . . . .	25
III. Patentrecht und Markenrecht . . . . .	27
D. Patentrecht und das Recht des unlauteren Wettbewerbs . . . . .	28
E. Patentrecht und Kartellrecht . . . . .	32

# Inhaltsverzeichnis

---

I.	Patente als Element des Wettbewerbs	32
II.	Marktmachtmissbrauch durch Patente (Art. 102 AEUV)	32
III.	Patentgestützte abgestimmte Verhaltensweisen (Art. 101 AEUV)	33
<b>Kapitel 4 Internationales Patentrecht, europäisches Patentrecht und Einheitliches Patentsystem</b>		<b>34</b>
A.	Territorialität und Ubiquität als Ausgangspunkt	34
B.	Internationale patentrechtliche Abkommen	37
I.	Pariser Verbandsübereinkunft (PVÜ)	38
II.	Patentzusammenarbeitsvertrag (PCT)	41
III.	TRIPS	43
C.	Europäische Patentorganisation und Europäisches Patentamt	45
I.	Geschichtlicher Überblick	45
II.	Wesentlicher Inhalt des EPÜ	46
D.	Patentrecht und die Europäische Union	48
I.	Grundlagen	48
II.	Warenverkehrsfreiheit (Art. 34 AEUV)	49
III.	Richtlinien	51
IV.	Verordnungen	51
E.	Das geplante Einheitliche Patentsystem	51
I.	Ausgangssituation	51
II.	Entwicklung und Rechtsgrundlagen des Einheitlichen Patentsystems	52
III.	Das Einheitliche Patent	53
IV.	Das Einheitliche Patentgericht	55
<b>Kapitel 5 Die Rechte des Erfinders und deren Schutz</b>		<b>61</b>
A.	Erfinder, Miterfinder, Erfinderrecht und Erfinderprinzip	61
B.	Schutz der Rechte des Erfinders	65
I.	Der erfinderrechtliche Vindikationsanspruch	65
II.	Weitere Schutzmöglichkeiten und Ansprüche	69
<b>Teil 2 Schutzvoraussetzungen und Wirkungen</b>		<b>71</b>
<b>Kapitel 6 Patentierungsvoraussetzungen</b>		<b>73</b>
A.	Überblick und Bedeutung	73
B.	Technische Erfindung	75
I.	Bedeutung des Begriffs der technischen Erfindung	76
II.	Der Erfindungsbegriff	76
III.	Der Technizitätsbegriff	78
IV.	Die Ausnahmetatbestände gemäß § 1 Abs. 3 PatG	83
V.	Keine Patentierung der Gegenstände »als solche«	86
VI.	Kein Verstoß gegen die guten Sitten	86
C.	Neuheit	87

I.	Bedeutung und Abgrenzungen . . . . .	89
II.	Voraussetzungen . . . . .	89
III.	Beurteilungsgrundlagen . . . . .	92
IV.	Priorität . . . . .	94
D.	Erfinderische Tätigkeit. . . . .	98
I.	Zweck der Regelung . . . . .	101
II.	Grundsätze und Methoden der Prüfung des Abstands zum Stand der Technik. . . . .	102
E.	Gewerbliche Anwendbarkeit . . . . .	110
F.	Ausführbare Offenbarung und technische Brauchbarkeit der Erfindung . . . . .	111
I.	Ausführbare Offenbarung . . . . .	111
II.	Technische Brauchbarkeit . . . . .	114
G.	Inhalt und Aufbau der Patentschrift . . . . .	114
<b>Kapitel 7 Schranken des Patentrechts. . . . .</b>		<b>117</b>
A.	Allgemeines . . . . .	117
B.	Schutzfrist . . . . .	118
I.	Allgemeines. . . . .	118
II.	Schutzfrist und Priorität . . . . .	119
C.	Erschöpfung . . . . .	120
I.	Allgemeines. . . . .	120
II.	Erschöpfung von Verfahrenspatenten . . . . .	121
D.	Ausnahmen von der Wirkung des Patents gemäß § 11 PatG. . . . .	124
I.	Handlungen im privaten Bereich zu nichtgewerblichen Zwecken gemäß § 11 Nr. 1 PatG . . . . .	124
II.	Versuchsprivileg gemäß § 11 Nr. 2 PatG. . . . .	125
III.	Pflanzenforschungs-Privileg gemäß § 11 Nr. 2a PatG . . . . .	126
IV.	Marktzulassungsprivileg gemäß § 11 Nr. 2b PatG . . . . .	127
E.	Vorbenutzungsrecht gemäß § 12 PatG. . . . .	128
I.	Zweck und Wirkung. . . . .	129
II.	Voraussetzungen . . . . .	130
F.	Zwangslizenzen . . . . .	132
G.	Standardessenzielle Patente und FRAND . . . . .	134
I.	Grundlagen. . . . .	134
II.	Unterlassungsanspruch und FRAND-Einwand. . . . .	136
III.	Die FRAND-Roadmap des EuGH . . . . .	138
IV.	Die Umsetzung der FRAND-Roadmap durch deutsche Gerichte . . . . .	140
V.	Anti-Suit-Injunctions, Anti-Anti-Suit-Injunctions usw. . . . .	144
H.	Patentrecht und Pandemien. . . . .	148
I.	Rechtsslage in Deutschland . . . . .	148
II.	Pandemien und internationale Verpflichtungen unter TRIPS . . . . .	149
<b>Kapitel 8 Schutzgegenstand und Schutzbereich . . . . .</b>		<b>151</b>

# Inhaltsverzeichnis

---

A.	Bedeutung . . . . .	151
B.	Interessenlage . . . . .	154
C.	Wortsinn gemäÙe Patentauslegung . . . . .	155
	I. Grundlagen . . . . .	157
	II. Perspektive der Durchschnittsfachperson . . . . .	158
	III. An der Patentschrift orientierte Auslegung . . . . .	160
D.	Schutzbereichsbestimmung bei äquivalenter Patentverletzung . . . . .	164
	I. Grundlagen . . . . .	167
	II. Äquivalenz bei Maß- und Zahlangaben . . . . .	175
	III. Einwand des freien Standes der Technik (Formstein-Einwand) . . . . .	176
E.	Unterkombination . . . . .	177
<b>Kapitel 9 Wirkungen des Patents . . . . .</b>		<b>180</b>
A.	Das Patent als Ausschließlichkeitsrecht . . . . .	180
B.	Die unmittelbare Patentbenutzung . . . . .	181
	I. Die unterschiedlichen Patentkategorien als Ausgangspunkt . . . . .	181
	II. Wirkungen des Erzeugnispatents . . . . .	182
	III. Verfahrenspatent . . . . .	191
	IV. Schutz des unmittelbaren Verfahrenserzeugnisses . . . . .	193
C.	Mittelbare Patentverletzung . . . . .	195
	I. Interessenlage und systematische Einordnung . . . . .	196
	II. Tatbestandsvoraussetzungen . . . . .	197
	III. Vorsorgemaßnahmen des Anbieters bei der Möglichkeit patentgemäÙen und patentwidrigen Gebrauchs . . . . .	202
<b>Teil 3 Sondergebiete des Patentrechts . . . . .</b>		<b>203</b>
<b>Kapitel 10 Patentrecht und Software . . . . .</b>		<b>205</b>
A.	Grundlagen . . . . .	205
	I. Softwareschutz zwischen Patent- und Urheberrecht . . . . .	205
	II. Die rechts- und wirtschaftspolitische Problematik der Patentierung von Software . . . . .	207
	III. Computerprogramme und abstrakte gedankliche Konzepte . . . . .	208
B.	Voraussetzungen für die Patentierung softwarebezogener Erfindungen . . . . .	209
	I. Technizität . . . . .	212
	II. Ausschluss der Patentierung von Software »als solcher« gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 3 und Abs. 4 PatG . . . . .	214
	III. Neuheit, erfinderische Tätigkeit, gewerbliche Anwendbarkeit . . . . .	215
	IV. Blockchain . . . . .	216
C.	Praxis des EPA . . . . .	216
D.	Bewertung . . . . .	217
E.	Insbesondere: Patentrecht und KI . . . . .	217
	I. Überblick . . . . .	217

II.	Patentierbarkeit von KI. . . . .	218
III.	KI-generierte Erfindungen: Eine Maschine als Erfinder? . . . . .	219
F.	Insbesondere: Computerimplementierte Simulationen . . . . .	222
<b>Kapitel 11 Chemische und biotechnologische Erfindungen. . . . .</b>		<b>225</b>
A.	Chemische Erfindungen . . . . .	225
I.	Überblick . . . . .	225
II.	Besonderheiten bei den Patentierungsvoraussetzungen . . . . .	226
III.	Wirkungen . . . . .	227
B.	Biotechnologische Erfindungen . . . . .	229
I.	Entwicklung . . . . .	229
II.	Patentfähige Erfindung . . . . .	230
III.	Neuheit und Erfindungshöhe . . . . .	233
IV.	Gewerbliche Anwendbarkeit . . . . .	234
V.	Schutzbereich . . . . .	235
C.	Ausschluss der Patentierbarkeit biotechnologischer Erfindungen . . . . .	238
I.	Öffentliche Ordnung und gute Sitten (§ 2 PatG) . . . . .	239
II.	Ausschluss der Patentierbarkeit des menschlichen Körpers (§ 1a PatG) . . . . .	241
III.	Ausschluss des Schutzes von Pflanzensorten . . . . .	241
<b>Kapitel 12 Patentierung medizinischer Verfahren und Stoffe. . . . .</b>		<b>247</b>
A.	Interessenlage und gesetzlicher Rahmen. . . . .	247
B.	Der Patentierungsausschluss für Heilverfahren gemäß § 2a Abs. 1 Nr. 2 PatG . . . . .	248
I.	Therapiefreiheit als Ausgangspunkt. . . . .	248
II.	Chirurgische und therapeutische Verfahren. . . . .	249
III.	Diagnostizierverfahren . . . . .	250
IV.	Gegenausnahme des § 2a Abs. 1 Nr. 2 S. 2 PatG . . . . .	251
C.	Erste medizinische Indikation gemäß § 3 Abs. 3 PatG. . . . .	251
D.	Die zweite und weitere medizinische Indikationen . . . . .	253
I.	Problemstellung, Entwicklung und Anspruchsformulierung . . . . .	253
II.	Schutzbereich . . . . .	255
E.	Rechtsfolgen der Verletzung von Patenten für die zweite medizinische Indikation . . . . .	259
I.	Warnhinweise und Informationsschreiben . . . . .	260
II.	Kollision von Patent- und Sozialrecht . . . . .	260
<b>Kapitel 13 Ergänzendes Schutzzertifikat. . . . .</b>		<b>262</b>
A.	Entwicklung und Grundgedanken. . . . .	262
B.	Erteilungsverfahren . . . . .	263
C.	ESZ und Monopräparate. . . . .	264
I.	Überblick über die Erteilungsvoraussetzungen . . . . .	264
II.	Fehlende Kongruenz zwischen Grundpatent und Zulassung. . . . .	265
D.	ESZ und Kombinationspräparate . . . . .	267

# Inhaltsverzeichnis

---

I.	Bedeutung und Problemstellung . . . . .	267
II.	Durch ein Grundpatent geschütztes Erzeugnis . . . . .	268
III.	Kein früheres ESZ für einen Wirkstoff aus dem Kombinationspräparat . . . . .	269
E.	ESZ für die zweite medizinische Indikation . . . . .	270
I.	Interessenlage . . . . .	270
II.	Zweite medizinische Indikation . . . . .	270
F.	Laufzeitberechnung . . . . .	272
I.	Überblick und Grundgedanken . . . . .	272
II.	Negative Laufzeit . . . . .	273
G.	ESZ Manufacturing Waiver und Stockpiling Waiver . . . . .	274
<b>Teil 4 Rechtsfolgen der Patentverletzung . . . . .</b>		<b>277</b>
<b>Kapitel 14 Rechtsfolgen der Patentverletzung und Entschädigung . . . . .</b>		<b>279</b>
A.	Einführung . . . . .	280
I.	Überblick . . . . .	280
II.	Prozessführungsbefugnis und Aktivlegitimation . . . . .	281
III.	Passivlegitimation . . . . .	283
B.	Unterlassungsanspruch . . . . .	285
I.	Allgemeines. . . . .	286
II.	Unterlassung und Verhältnismäßigkeit . . . . .	287
III.	Unterlassungsanspruch bei der mittelbaren Patentverletzung . . . . .	290
C.	Schadensersatzanspruch . . . . .	290
I.	Verschulden . . . . .	292
II.	Schadensberechnung. . . . .	294
III.	Haftung in der Verletzerkette . . . . .	300
IV.	Schadensersatz bei mittelbarer Patentverletzung . . . . .	302
D.	Ungerechtfertigte Bereicherung . . . . .	303
E.	Verjährung und Restschadensersatz . . . . .	304
F.	Informationsansprüche . . . . .	305
I.	Auskunfts- und Rechnungslegungsanspruch . . . . .	305
II.	Drittauskunftsansprüche. . . . .	305
III.	Vorlage- und Besichtigungsansprüche gemäß § 140c PatG und das »Dusseldorfer Verfahren« . . . . .	306
G.	Vernichtung. . . . .	309
H.	Rückruf und Entfernung aus den Vertriebswegen . . . . .	310
I.	Entschädigungsanspruch nach § 33 PatG und Art. II § 1 IntPatÜG . . . . .	311
<b>Teil 5 Patente im Rechtsverkehr . . . . .</b>		<b>313</b>
<b>Kapitel 15 Patente im Rechtsverkehr . . . . .</b>		<b>315</b>
A.	Grundlagen des Patentvertragsrechts . . . . .	316

I.	Interessenlage . . . . .	316
II.	Formen von Patentverwertungsverträgen . . . . .	317
III.	Zweckbindung der Rechtseinräumung . . . . .	319
IV.	Kein gutgläubiger Erwerb . . . . .	320
V.	Verpflichtung und Verfügung . . . . .	320
VI.	Verträge über Patente als »gewagte Geschäfte«? . . . . .	321
B.	Patentrechtliche Vollübertragung . . . . .	322
C.	Die Lizenz . . . . .	324
I.	Inhalt, Bedeutung und Regelungsgegenstände . . . . .	325
II.	Dogmatische Grundlagen der Lizenz . . . . .	330
III.	Das Kausalverhältnis . . . . .	332
IV.	Anspruchsberechtigung und Sukzessionsschutz . . . . .	334
V.	Folgen der Pflichtverletzung durch den Lizenznehmer . . . . .	335
VI.	Unterlizenz und Weiterübertragung der Lizenz . . . . .	335
D.	Patente als Sicherungsmittel und in der Insolvenz . . . . .	337
I.	Bedeutung und Übersicht . . . . .	337
II.	Patente und Lizenzen als Sicherungsmittel . . . . .	337
III.	Lizenzen in der Insolvenz . . . . .	339
<b>Teil 6 Verfahrensrecht . . . . .</b>		<b>341</b>
<b>Kapitel 16 Patenterteilungs- und Nichtigkeitsverfahren . . . . .</b>		<b>343</b>
Vorbemerkung . . . . .		343
A.	Patenterteilungsverfahren nach dem PatG . . . . .	344
I.	Das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) . . . . .	344
II.	Der Weg zur Patenterteilung vor dem DPMA . . . . .	345
B.	Einspruchsverfahren nach dem PatG . . . . .	349
C.	Beschwerdeverfahren vor dem Bundespatentgericht . . . . .	350
D.	Rechtsbeschwerdeverfahren vor dem Bundesgerichtshof . . . . .	351
E.	Nichtigkeitsklage . . . . .	351
I.	Allgemeines . . . . .	351
II.	Nichtigkeitsklage vor dem Bundespatentgericht . . . . .	352
III.	Nichtigkeitsberufung vor dem Bundesgerichtshof . . . . .	353
F.	Das europäische Erteilungsverfahren . . . . .	354
I.	Grundsätzliches . . . . .	354
II.	Verfahrensablauf . . . . .	354
III.	Einspruch . . . . .	357
IV.	Beschwerdeverfahren . . . . .	357
<b>Kapitel 17 Patentverletzungsverfahren . . . . .</b>		<b>362</b>
A.	Vorprozessuale Maßnahmen . . . . .	362
I.	Angriffsmöglichkeiten des Rechtsinhabers . . . . .	362

# Inhaltsverzeichnis

---

II.	Verteidigungsmöglichkeiten des Rechtsinhabers .....	364
B.	Einstweiliger Rechtsschutz .....	365
C.	Patentverletzungsprozess .....	369
I.	Allgemeines .....	369
II.	Zuständigkeit .....	370
III.	Klageerhebung .....	371
VI.	Anspruchsziele bei der Verletzungsklage .....	371
V.	Trennung von Nichtigkeitsverfahren und Verletzungsverfahren .....	372
VI.	Geheimnischutz .....	373
D.	Restitutionsverfahren .....	374
<b>Teil 7 Gebrauchsmusterrecht .....</b>		<b>375</b>
<b>Kapitel 18 Gebrauchsmusterrecht .....</b>		<b>377</b>
A.	Das Gebrauchsmuster als ungeprüftes Schutzrecht .....	377
B.	Materielle Schutzvoraussetzungen .....	379
C.	Löschung .....	380
Stichwortverzeichnis .....		383